

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau Haupt- und Finanzausschuss

Protokoll

zur 22. Sitzung am Donnerstag, 08. Mai 2014
Bürgerzentrum, Altentagesstätte, Marktstraße 39, 64401 Groß-Bieberau

Anwesend waren:

Ausschussmitglieder:

Bernius, Jörg (Vorsitzender)
Barkhausen, Dirk
Führer, Bernd
Gantzert, Erich (für P. Dorner)
Gaydoul, Ekkehard
Glott, Erich
Jung, Heinz Peter
Schnellbacher, Holger
Trautmann, Georg

beratendes Mitglied:

Engelhardt, Martin

Magistrat:

Bürgermeister Edgar Buchwald

Stadtverordnetenvorsteher:

Schriftführer:

Arras, Bettina

Gäste/Fachberater:

Inna Schwebs, Allevo-Kommunalberatung
Martin Keizl, Becker Kommunal-Consult
Waldemar Stetter, Verwaltung

Zuhörer: 1

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Gesplittete Abwassergebühr – Vorstellung der Kalkulation und Beratung der zu ändernden Gebührensatzung
2. Nachlese zum Haushaltplan 2014



Haupt- und Finanzausschuss

Protokoll der 22. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.05.2014

TOP	Text der Beschlüsse	dafür	dagegen	Enthaltungen
	<p>Der Ausschussvorsitzende Jörg Bernius eröffnet die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Besonders begrüßt er Frau Inna Schwebs von Allevo Kommunalberatung und Herrn Martin Keizl vom Büro Kommunal-Consult Becker. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.</p>			
1	<p><u>Gesplittete Abwassergebühr – Vorstellung der Kalkulation und Beratung der zu ändernden Gebührensatzung</u></p> <p>Herr Martin Keizl vom Büro Kommunal-Consult Becker erläutert noch einmal die gesetzlichen Grundlagen zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr und stellt die Ergebnisse der Datenerhebung in Groß-Bieberau vor. Zurzeit sind noch ca. 100 Grundstücke nicht oder nicht vollständig erfasst. Dies wird seitens der CDU-Fraktion bemängelt. Es wird die Frage gestellt, ob sich durch diese noch nicht erfassten Grundstücke noch etwas an den Kalkulationswerten ändert. Dies verneint Herr Keizl. Die bisherigen Erhebungen sind ausreichend und stellen eine solide und aussagekräftige Basis für die Kalkulation dar.</p> <p>Frau Schwebs von Allevo Kommunalberatung stellt die Kalkulation der Gebührensätze vor und erläutert diese ausführlich. Der seitherige Gebührensatz von 2,80 € pro m³ Abwasser würde sich aufgrund der Neukalkulation um 0,54 €/m³ erhöhen. Durch die Trennung der einheitlichen Gebühr in die Elemente Schmutzwasser (2,34 €/m³) und Niederschlagswasser (0,37 €/m³) ergibt sich eine neue Grundlage. Diese Gebührensätze sind für ein Jahr kalkuliert. Herr Gaydoul regt an, den Kalkulationszeitraum auf zwei Jahre zu erhöhen.</p> <p>Es wird beschlossen, die Dauer der Kalkulation auf 2 Jahre festzulegen.</p> <p>Weiterhin wird von Herrn Gaydoul noch nach der Möglichkeit einer Grundgebühr gefragt und nach den Auswirkungen der neuen Gebühren für die unterschiedlichen Grundstücksgrößen und Nutzungen.</p> <p>Für die nächste H+F-Ausschuss-Sitzung soll daher eine Vergleichsberechnung von Grundstücken angefertigt werden. Es soll mit und ohne Grundgebühr gerechnet werden und Grundstücke verschiedener Größe, Nutzung und Personenzahl als Beispiele herangezogen werden.</p> <p>Ebenfalls für die nächste Ausschuss-Sitzung soll die noch zu ändernde Satzung als Muster vorbereitet werden.</p> <p>Die Unterlagen sollen rechtzeitig vor der nächsten Sitzung an die Ausschuss-Mitglieder verteilt werden. Die späte Verteilung der Unterlagen wird von Herrn Gaydoul stark kritisiert und wird auf seinen ausdrücklichen Wunsch ins Protokoll aufgenommen.</p>	8	0	1

Haupt- und Finanzausschuss

Protokoll der 22. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.05.2014

TOP	Text der Beschlüsse	dafür	dagegen	Enthalten
2	<p><u>Nachlese zum Haushaltplan 2014</u></p> <p>Die gewünschten Informationen zu den Elternbeiträgen der städtischen Kindertagesstätte, zur Belegung der städtischen Einrichtungen und zum Stellenplan des Haushaltes 2014 wird den Ausschuss-Mitgliedern vorgelegt.</p> <p>Die Schriftführerin  Bettina Arras</p> <p>Der Vorsitzende  Jörg Bernius</p>			